

Meine Pflicht

Kool Savas

Denn das ist alles, was ich kann
Doch manchmal ist es alles, was es brauch'
Ist doch meine Pflicht als ein Mann
Auch wenn ich glaub', dass es sich nicht ändern lässt
Geb' ich mein Bestes, bis es zu Ende ist
Denn dis ist alles, was ich kann
Doch manchmal ist es alles, was es brauch'
Ist doch meine Pflicht als ein Mann
Auch wenn ich glaub', dass es sich nicht ändern lässt
Geb' ich mein Bestes, bis es zu Ende ist
Denn dis ist alles, was ich kann

Keine Ahnung, was auf mich wartet
Hab' Teufel und Engel in mir, hoff', sie halten sich die Waage
Sie fragen mich, "Warum willst du ändern, was sich nicht ändern lässt?"
Ich geb' mein Bestes, bis es zu Ende ist, dis ist alles, was ich ...
Will nicht, dass du für meine Fehler gradestehst
Ich hoff' nur, dass du mir behilflich bist, meine Fehler einzuseh'n
Will nix erobern, nicht der Reichste sein, ein Blick in meine klein'n
Augen reicht und ich begreif' sogleich, was für mich Reichtum heißt, ich
Will nicht das Universum für mich ganz allein (eh-eh)
Geb' alles, hoff', ich finde meinen Platz hier zwischen Raum und Zeit
Folg' ich meinem Stolz, gelang' ich immer an 'ne Grenze
Darf nicht aufhör'n zu denken, ich kämpf' anstelle zu bekämpfen, auch
Wenn es bedeutet, dass ich mich selber infrage stell'
Absteig' und mich umseh', bevor's weiterläuft auf dem Karussell
Wenn ich lose, okay, lass sie lachen, höhnisch und eklig
Mach's, wie du meinst, ich mach' unmöglich, was geht

Denn dis ist alles, was ich kann
Doch manchmal ist es alles, was es brauch'
Ist doch meine Pflicht als ein Mann
Auch wenn ich glaub', dass es sich nicht ändern lässt
Geb' ich mein Bestes, bis es zu Ende ist
Denn dis ist alles, was ich kann
Doch manchmal ist es alles, was es brauch'
Ist doch meine Pflicht als ein Mann
Auch wenn ich glaub', dass es sich nicht ändern lässt
Geb' ich mein Bestes, bis es zu Ende ist
Denn dis ist alles, was ich kann

Egal, ich mach' das Beste draus
Wie damals, rappen im Treppenhaus
Die ganze Nacht schreiben im Zigarettenrauch
Kassetten an den Mann bring'n und 'n bisschen was zu Essen kaufen
Und heut bin ich 'ne fette Sau, heh
So fett, die Leute sagen schon, "Das reicht doch!"
Nein, ich mach' unendlich Mucke wie ein iPod
Das Wohlergeh'n meiner Familie ist mein Treibstoff
Und du weißt doch, ohne Fleiß kein Preis
Das wird nix, wenn du dir einscheißt, ich mein, dein
Kopf muss von Zweifeln befreit sein
Nur so wird aus dem Eistee vielleicht einmal Weißwein und Freiheit
Es gibt noch eine Million Lieder zu schreiben
Auf der Jagd nach dem lilanen Schein
Ich muss dem Teufel weiter Widerstand leisten
Und es mir selber immer wieder beweisen

Denn das ist alles, was ich kann
Doch manchmal ist es alles, was es brauch'
Ist doch meine Pflicht als ein Mann
Auch wenn ich glaub', dass es sich nicht ändern lässt
Geb' ich mein Bestes, bis es zu Ende ist
Denn dis ist alles, was ich kann
Doch manchmal ist es alles, was es brauch'
Ist doch meine Pflicht als ein Mann
Auch wenn ich glaub', dass es sich nicht ändern lässt
Geb' ich mein Bestes, bis es zu Ende ist
Denn dis ist alles, was ich kann